

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295925
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Zwenkauer Straße 32
Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 616

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; Klinkerfassade, Hausflur mit Ausmalung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mit Nr. 34, 36 und 38: Die Reihe von vier viergeschossigen Mietshäusern entstand 1904-1905 nach Plänen des Architekten F. Otto Gerstenberger, Nr. 32, 34 und 36 wie die angrenzenden Häuser Meusdorfer Straße 62 und 64 für den Maurermeister Ernst Hochmuth und den Zimmerpolier Oskar Ehrhardt, Nr. 38 für den Bauunternehmer Friedrich Bernhard Gäns. Einfache Klinkerbauten mit Stuckgliederungen, unter denen die breitgelagerte zehnnachsige Front von Nr. 36 mit der Betonung der beiden mittleren Achsen durch Rund- und Dreiecksgiebel und einem Konsolgesims die aufwendigste Gestaltung aufweist. Nr. 32 und 34 besitzen die gleiche Fassade. Die Erdgeschosse, wie bei Nr. 32 noch vorhanden, ursprünglich mit Putznutung. Im Erdgeschoß von Nr. 36 die die Ladenfront eines ehemaligen Bäckerladens, zu dem eine Bäckerei mit Backofen, Mehlkammer und Bäckerwohnung gehörten.

Datierung 1904 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295925 A
Aufnahmejahr	2012
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

